

Schneesport abseits der gesicherten Pisten

Liechtensteiner Alpenverein Ressort Alpin Bergsport Peter Frick

Themen



- Einleitung
- Artikel vom 24.12.2020
- Hinweise, Empfehlungen, Literatur
- div. Webseiten
- Wunsch



Dies soll ein kleiner Leitfaden für Einsteigerinnen und Einsteiger zum Wintersport abseits gesicherter Pisten sein. Einfach neugierig sein, durchklicken und Verschiedenes ausprobieren.



Mit einfachen Touren bei gutem Wetter/Sicht und geringer Lawinengefahr beginnen. Handling mit der eigenen Ausrüstung üben. Auf den Touren den Schnee, das Wetter und Wohlbefinden der Personen immer wieder thematisieren. Fehler ansprechen. Nach der Tour sich ein Feedback geben.



Um den Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger zu Schneesport abseits gesicherter Pisten ein wenig Starthilfe/Informationen zu geben, habe ich einen Artikel zum Thema verfasst.

Der Artikel "Informationen zum alpinen Wintersport" ist am 24.12.2020 in beiden Landeszeitungen erschienen. Nachfolgend ist er nochmals aufgeführt. Im Artikel werden verschiedene Homepages genannt. Zu diesen Homepages habe ich im Nachspann zusätzliche Erläuterungen und Kommentare.



6

Artikel vom 24.12.2020

Informationen zum alpinen Wintersport

Skitouren, Schneeschuh- und Snowboardtouren bieten grosse Chancen für Fitness, Gemeinschaft und Naturerlebnis. Die folgenden Empfehlungen dienen dazu, den alpinen Gefahren im winterlichen Gebirge wirkungsvoll zu begegnen. Die praktischen Grundlagen lernst du in Ausbildungs- und Lawinenkursen, Erfahrung sammelst du Schritt für Schritt.

Dies ist die Einleitung zu den Empfehlungen für Schneesport abseits markierter und kontrollierter Pisten. Erarbeitet von der Kommission Bergsport des Club Arc Alpin.

Aufgrund der aktuellen Situation ist es mir ein Anliegen den Neueinsteigern im Wintersport ein paar Informationen zukommen zu lassen.

Wenn jemand mit dem LAV auf Tour gehen möchte, so muss sich diejenige Person nicht um die Tourenplanung kümmern. Das erledigen unsere Tourenleiter*innen. Hingegen ist eine Anmeldung zur jeweiligen Tour unerlässlich. Man kann auch eine Schnuppertour mitgehen, ohne dass man LAV- Mitglied ist. Hat es einem gefallen, freuen wir uns auf jedes Neumitglied.

Bei der Touranmeldung wird, sofern die anmeldende Person nicht bekannt ist, nach dessen Können und der Erfahrung gefragt. Das Leistungsvermögen der Teilnehmer*innen muss den Anforderungen die die Tour stellt, genügen. Bei zu vielen Teilnehmer*innen wird das Ganze schwierig und unüberschaubar. Daher ist es unmöglich alle Personen auf alle Touren mitzunehmen. Daher nicht enttäuscht sein, wenn die Tour ausgebucht ist, oder man abgelehnt wird.

Von denen, die bei einer Tour mitgehen, wird nötige Disziplin erwartet und dass sie den Anweisungen der Tourenleiter*innen Folge leisten. Ausserhalb gesicherter Pisten kann das lebensrettend sein. Wir Tourenleiter*innen geben unser Bestes um schöne und erlebnisreiche Touren zu bieten.



Artikel vom 24.12.2020

Es ist nun erkennbar, dass der LAV leider nicht alle Personen und Mitglieder Wochenende für Wochenende ein Wintererlebnis bescheren kann. Darum empfehle ich von den vielen Angeboten der selbständigen Bergführer, Bergsportschulen, Wander- und Tourenleiter*innen auf dem freien Markt zu nutzen.

Zur mentalen, geistigen Vorbereitung empfehle ich die Lektüre von "Sicherheit auf Skitouren" und "Sicher Schneeschuhwandern", zu finden auf unserer LAV- und auf der Homepage www.club-arcalpin.eu. Auf der LAV- Seite finden sich auch die schon etwas älteren bfu- Merkblätter "Schneeschuhlaufen und Sicherheitstipps". Auf der neu gestalteten Seite; www.bfu.ch finden sich weitere Infos und Links zum Wintersport abseits der Piste.

Des Weiteren ist das Konsultieren des täglich neu ausgegebenen Lawinenbulletins oder Lawinenlageberichtes sehr wichtig (www.slf.ch). Für mich eine Pflichtlektüre.

Viel Wissen zu Lawinen kann beim Selbststudium auf www.whiterisk.ch angeeignet werden. Ein gutes Planungstool findet sich auf www.skitourenguru.ch. Diese Seite erfordert jedoch schon erweiterte Kenntnisse.

Apropos Kenntnisse, zum Naturerlebnis gehört auch der Respekt gegenüber den Tieren (<u>www.respektiere-deine-grenzen.ch</u> und <u>www.wildruhezonen.ch</u>).



Artikel vom 24.12.2020

Meine Grundsatzempfehlung für allen Neueinsteiger: Keine Wintertouren ausserhalb gesicherter Pisten bei Gefahrenstufe drei (erheblich) und höher. Bei Gefahrenstufe zwei (mässig) können Touren bei guter Sicht dem vom Lawinenbulletin als günstiger beschriebenen Hangausrichtungen unternommen werden. Bei Gefahrenstufe eins (gering) und guter Sicht können neue Routen ausgekundschaftet werden. Natürlich ist dies alles mit Vorbehalt zu verstehen. Sehr wichtig, keine Wintertouren bei mässiger oder gar schlechter Sicht in unbekanntem/neuem Gelände! Bei guter Sicht meist kein Problem, bei schlechter Sicht läuft man unbewusst in die Falle. Die Orientierung ist eine weitere Herausforderung, die unsere Berge verlangt. Ja ich weiss, das ist schon viel auf einmal. Wie lautete der dritte Satz der Einleitung? Nehmt euch Zeit und kehrt um, wenn ihr euch der Sache nicht sicher seid. Das Leben kommt sonst zu kurz. Wohlbehalten zurück, erhält der erste Satz seine Berechtigung. Ich wünsche allen viel Spass und Erholung in der freien Natur. Bleibt gesund. Peter Frick, LAV Ressort Alpin Bergsport



Hinweis

In diesem Vortrag gibt es Informationen zu einer umfangreichen Thematik. Dieser Vortrag ist keine Schulung. Alle hier abgegebenen Informationen sind auf den jeweiligen Homepages abrufbar. Ich habe nichts Neues erfunden. Alle Informationen die ich hier gebe, sind ein Rucksack an Erfahrungen, die ich gerne mit euch teile.



Meine Empfehlung

ist immer zu zweit in die Berge gehen. Der Liechtensteiner Alpenverein, Bergführer/schulen und weitere professionelle Anbieter, offerieren ein vielfältiges Programm an. Die Touren sollen dem eigenen Können entsprechend gewählt werden. Das eigene Können / Leistungsvermögen muss grösser sein als die Anforderungen am Berg. Sich nicht selbst überschätzen. Nicht blind anderen nacheifern wollen. Mut und Grösse zeigen wenn es zu schwierig wird und umkehren. In den Bergsport hineinwachsen. Ausbildungskurse besuchen.



Zum Thema Bergsport gibt es viele Informationen und Unterlagen, Wissen und Halbwissen. Es ist sehr wichtig alle diese Informationen richtig einzuordnen und manchmal auch zu hinterfragen.

Als gute Literatur zum Thema Ausbildung empfehle ich beiden die Bücher:

Erhältlich beim SAC oder Exlibris







AUSBILDUNG

Bergsport Winter

Verkaufspreis CHF 44,00 Mitgliederpreis CHF 35,00

AUSBILDUNG

Lawinenkunde

Verkaufspreis CHF 27,90 Mitgliederpreis CHF 24,00



Ausbildungskurse bieten der SAC, ÖAV und der DAV an. Auch verschiedene Bergschulen bieten Basis- und Aufbaukurse an. Meine Empfehlung zum Wintersport sind Kurse zu Lawinen, Erster Hilfe, Tourenplanung und Orientierung. Einfach das Netz durchstöbern.

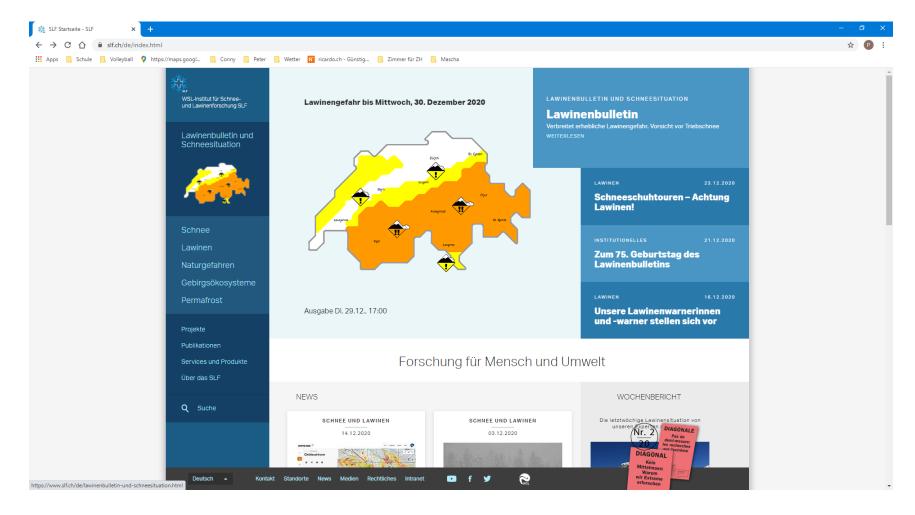
Interessante Webseiten:



www.alpenverein.li
www.sac-cas.ch
www.club-arc-alpin.eu
www.slf.ch
www.whiterisk.ch
www.skitourenguru.ch
www.bergundsteigen.at
www.respektiere-deine-grenzen.ch
www.schweizmobile.ch
www.bfu.ch

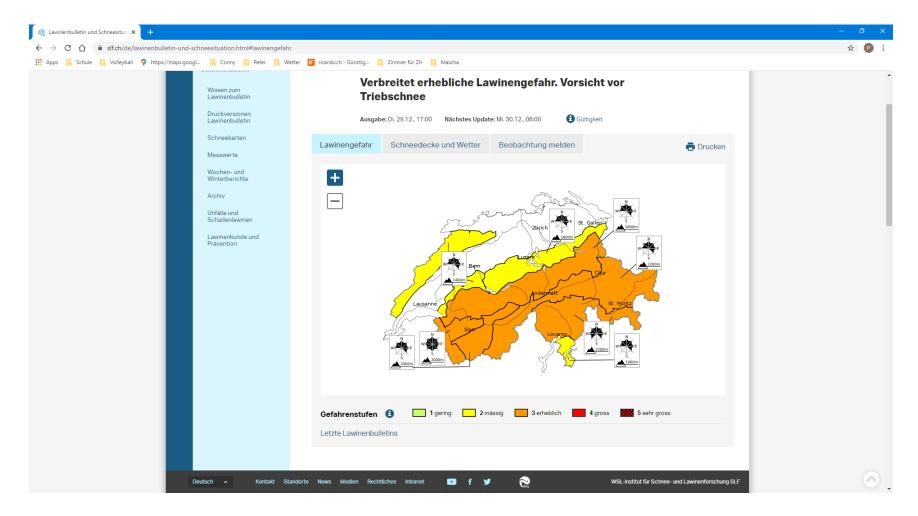
Startseite des SLF. Schweizerisches Institut für Schnee- und Lawinenforschung.





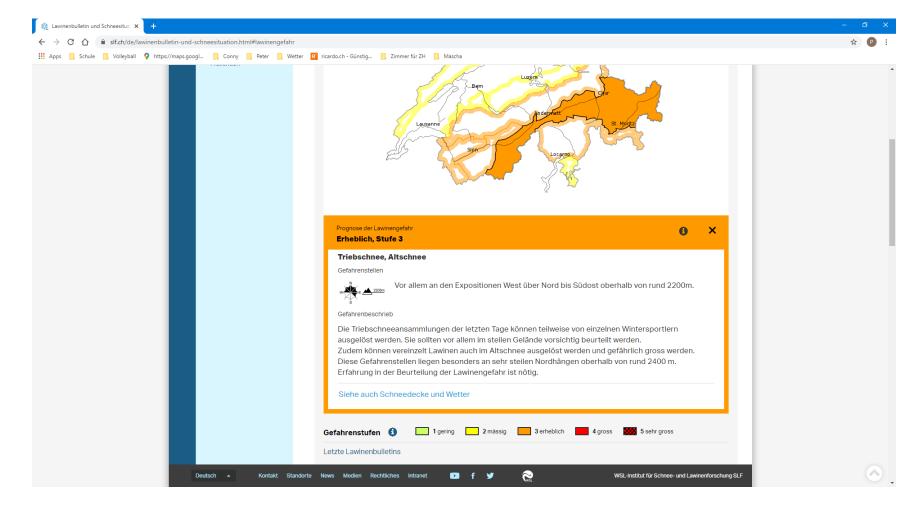


Danach die Region der Tour anwählen.



Details einprägen: Warnstufe, Lawinenproblem, Exposition und Höhenlage.

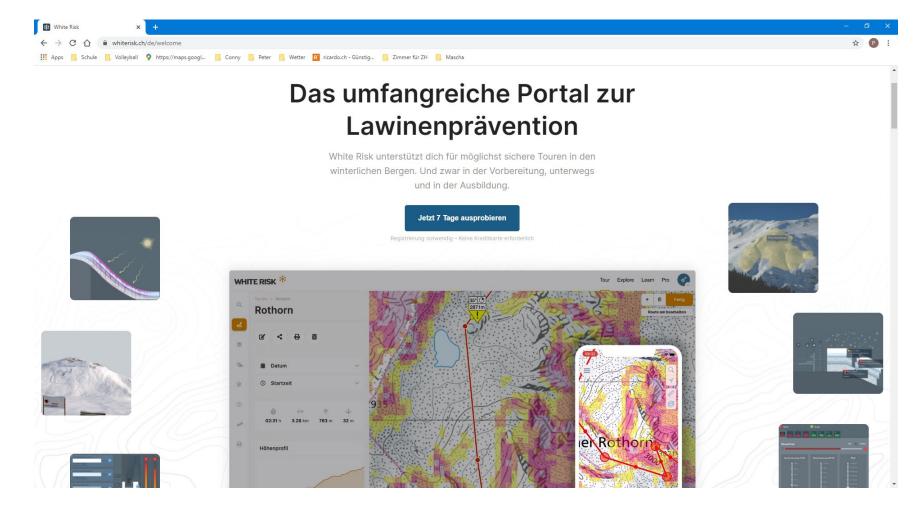




Startseite zu White Risk.

Auf dieser Seite alle Icons anwählen und lernen. Nebst umfangreichen Wissen zu Lawinen, lassen sich Touren planen (Speicherung ist kostenpflichtig, lernen gratis).

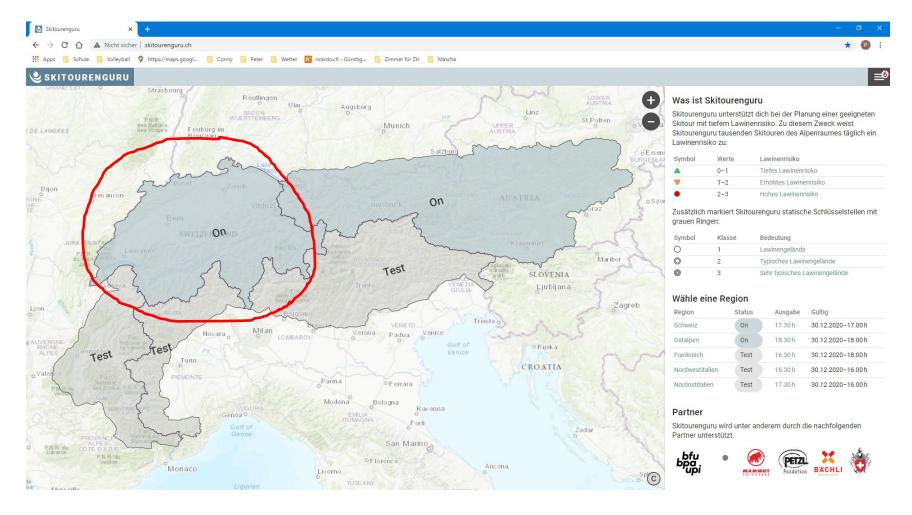




Startseite zu Skitourenguru.

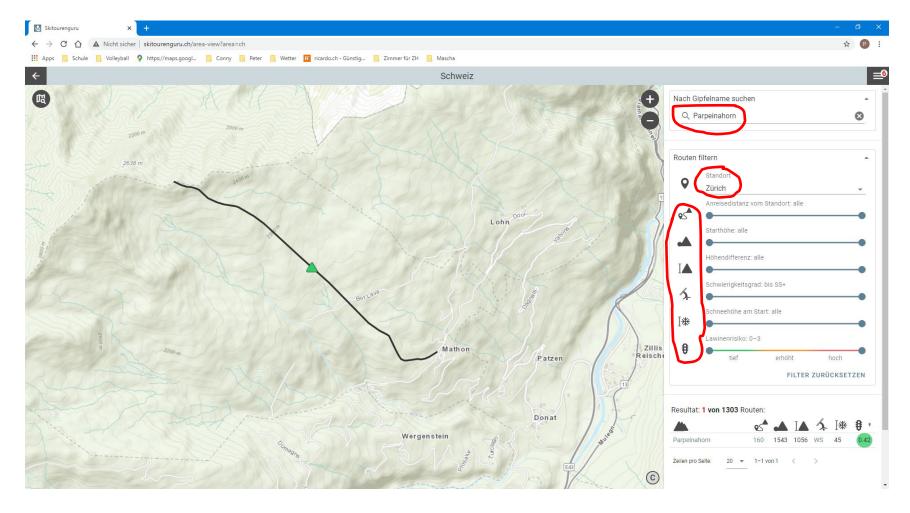
Auf dieser Seite finden sich unzählige Touren. Nach erscheinen des LB werden zu allen Touren die Gefahrenstellen mit einem Algorithmus berechnet. Super!





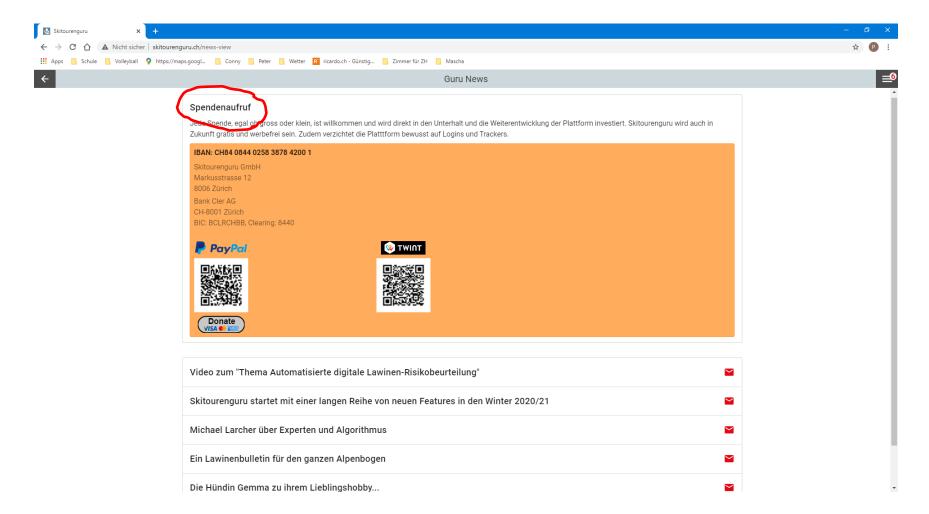
Es bieten sich verschiedene Möglichkeiten eine Tour zu finden. Unbedingt ausprobieren!





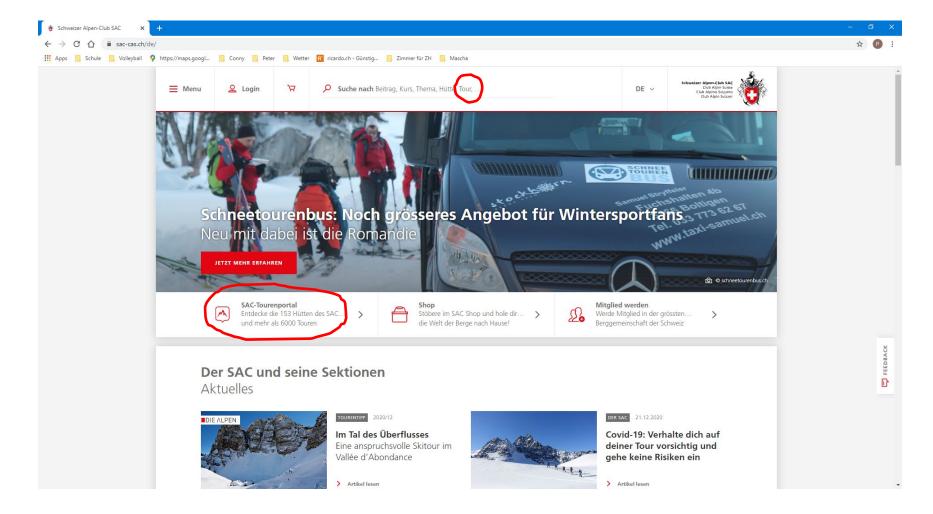


Skitourenguru ist gratis. Spenden sind willkommen.



Startseite der SAC- Homepage Auf dieser findet sich praktisch alles wissenswerte zum Thema Bergsport.

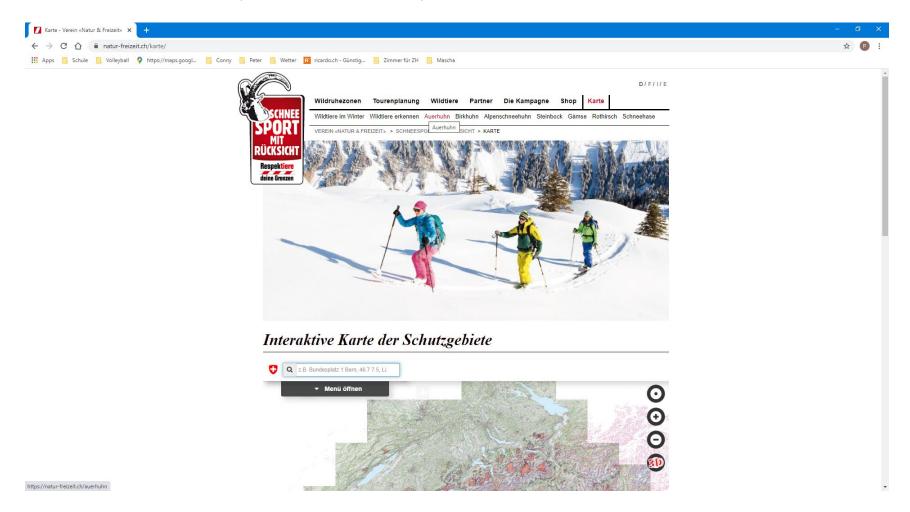




Startseite zu "respektiere deine grenzen". Wir wollen die Natur geniessen? Dann ist Rücksicht auf Fauna und Flora oberstes Gebot.

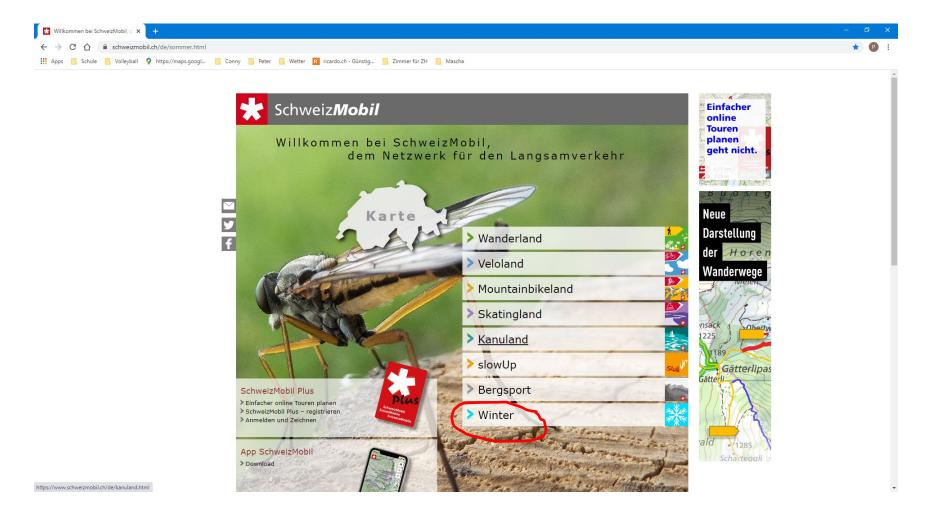


(oder; www.wildruhe.ch)



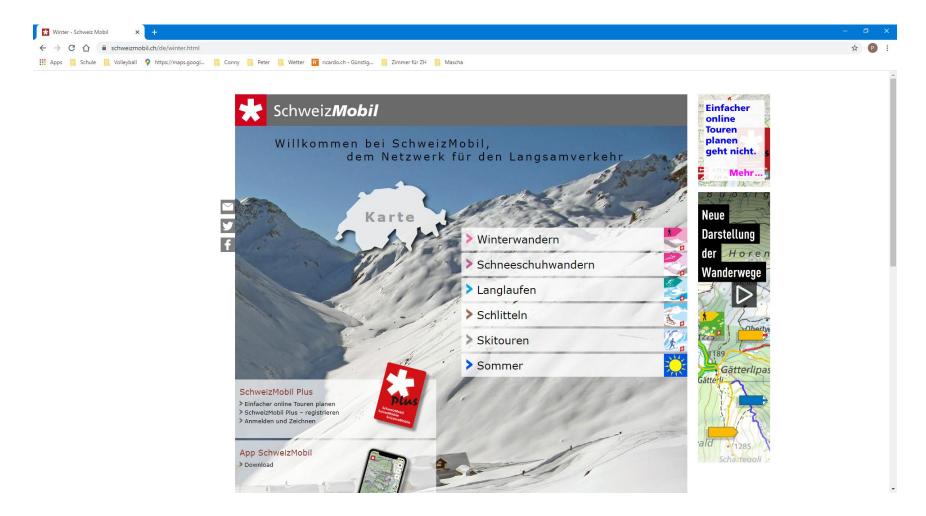
Startseite zu Schweiz Mobil. Liechtenstein macht hier ebenfalls mit. Neu mit Wintersportangebot.





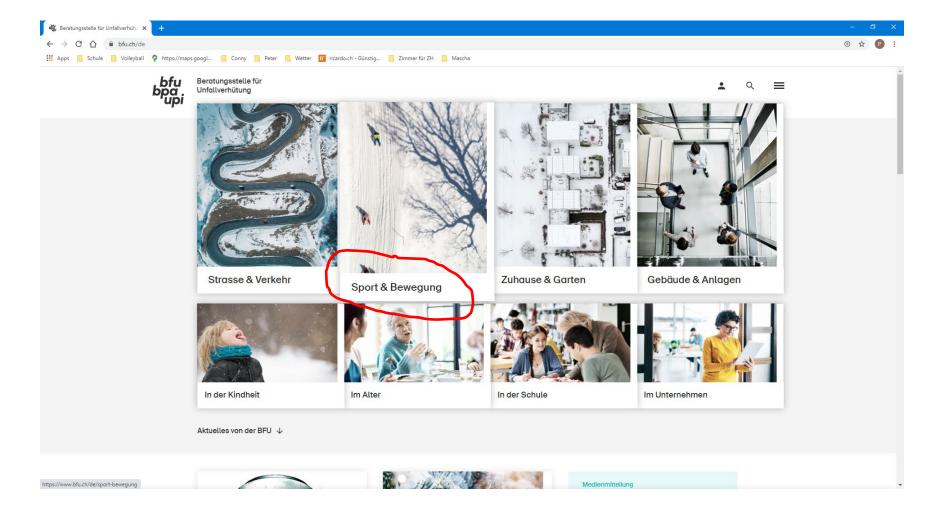
Winterseite von Schweiz Mobil. Alle Angebote können offline nur bei kostenpflichtiger Anmeldung genutzt werden.





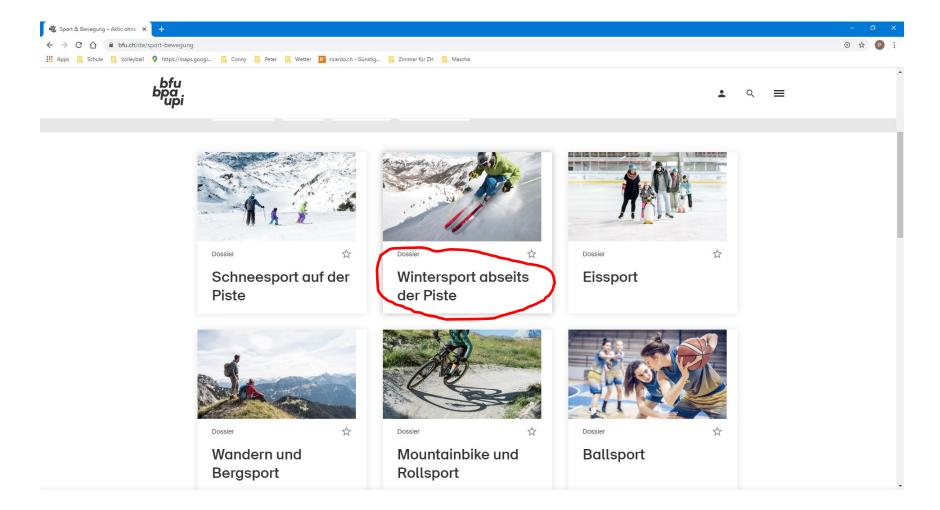
Startseite zu bfu. Hinweise zur Unfallverhütung in allen Lebensbereichen.





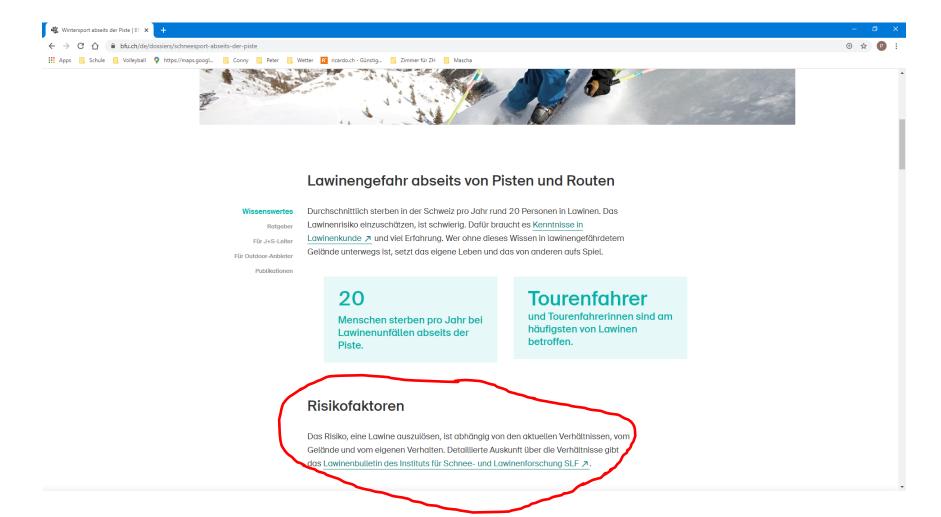


Uns interessiert der Wintersport abseits der Piste.



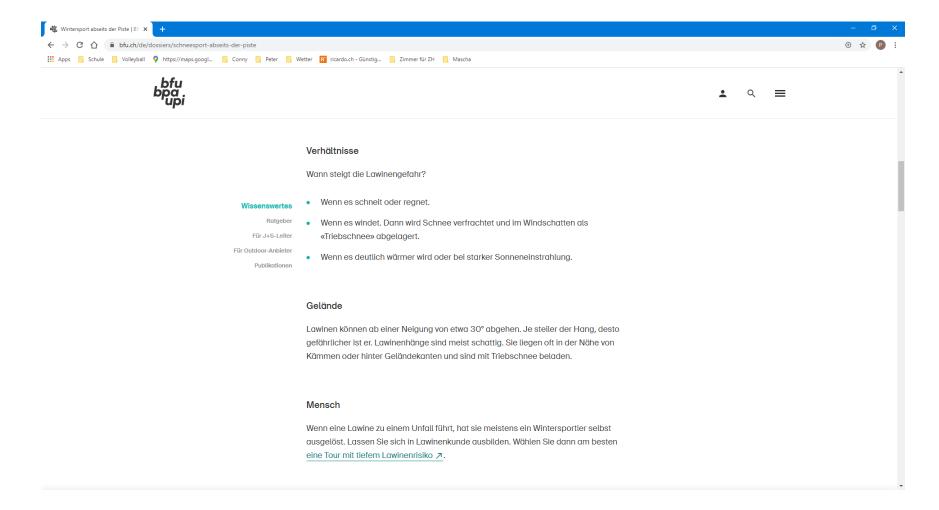
Hinweise zum Thema Lawinen. Teilweise verlinkt zu vorhergehenden, vorgestellten Homepages.





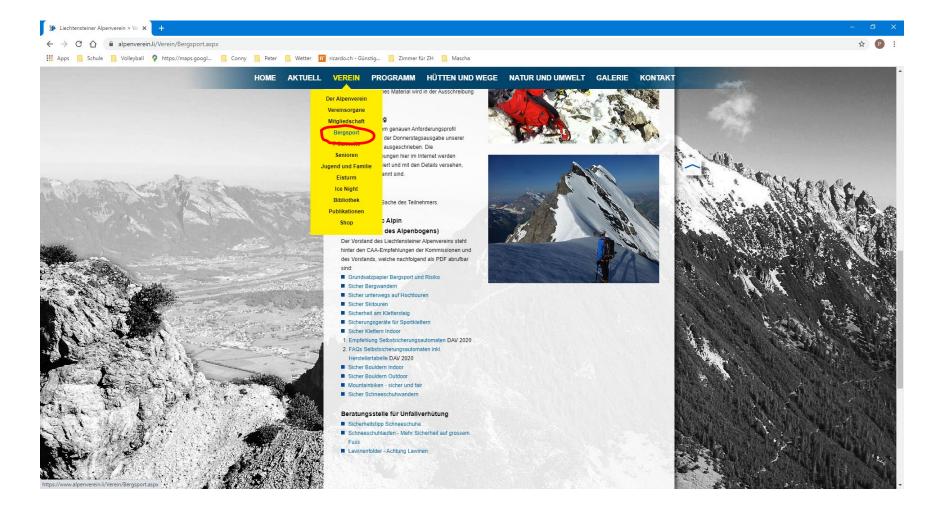


Weitere Hinweise zum Thema Lawinen.



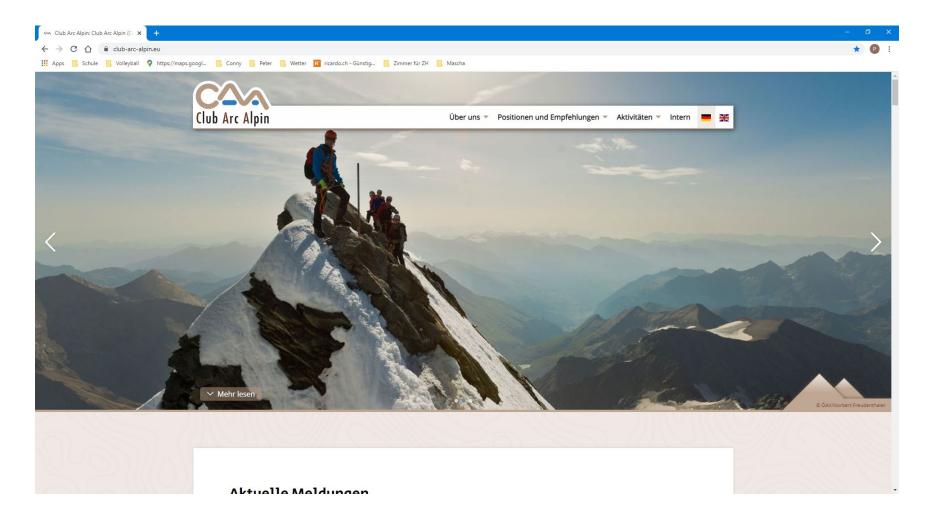
Startseite LAV- Homepage. Auch hier Empfehlungen zum Bergsport.





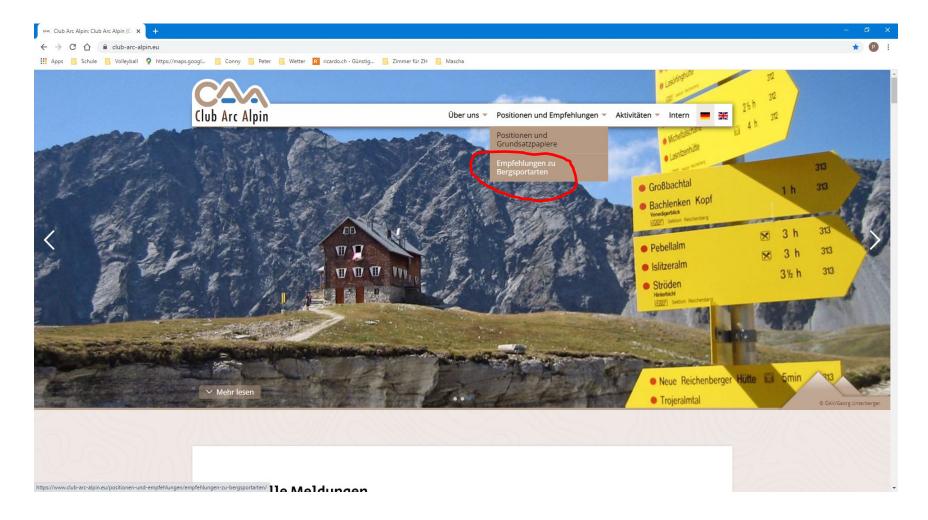


Startseite zum Club Arc Alpin



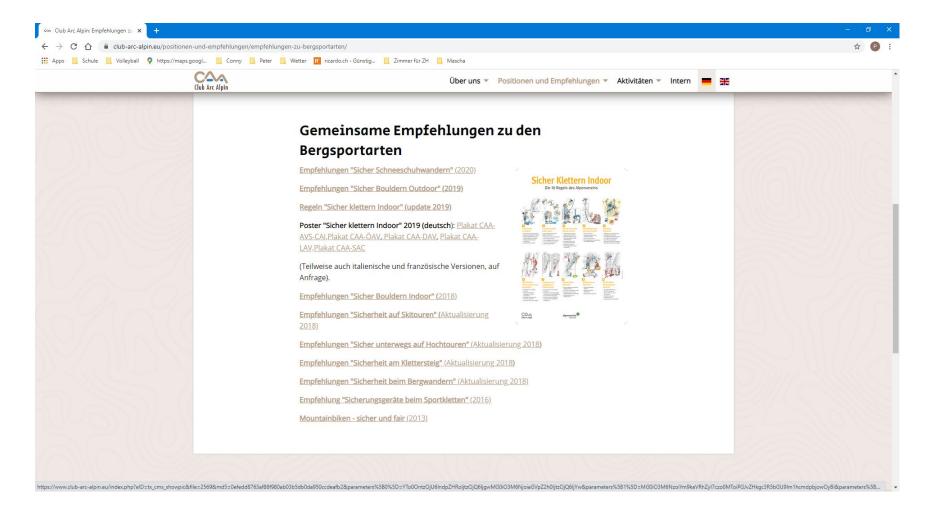
Das Untermenü "Empfehlungen zu Bergsportarten" wählen.







Die Empfehlungen lesen und verinnerlichen.

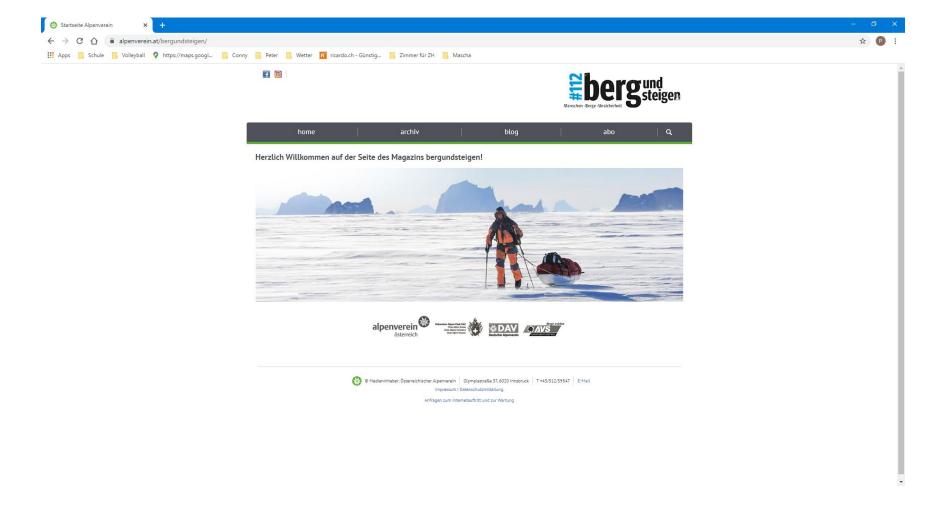


Startseite zu bergundsteigen.

Auf dieser Seite finden sich allerlei sehr interessante Artikel zu den Themen; Menschen, Berge, Unsicherheit.



(freie und kostenpflichtige Artikel)





Ideen? Wohin Skibergsteigen/Schneeschuhwandern?

Anregungen findet man im Tourenprogramm des LAV, in Gesprächen mit anderen Bergbegeisterten und heutzutage natürlich haufenweise im Internet.

z.B.

<u>www.skitouren.ch</u> <u>www.sac-cas.ch/Tourenportal</u>

Unbedingt beachten! Touren auf sozialen Portalen werden von Privatpersonen eingestellt. Keine Gewähr auf korrekte Beschreibung gegeben. Nicht einfach nachahmen. Eigene, angepasste Tourenplanung ist nötig.



Noch zwei Wünsche:

Bitte nehmt ausser den schönen Erlebnissen auch eure Abfälle mit nach Hause.

Dann bitte ich vor allem meine männlichen Artgenossen; urinieren mindestens sieben Schritte neben der Aufstiegsspur und die Gipfelsteinmänner zu markieren ist auch kein Anstand.



Herzlichen Dank für eure Aufmerksamkeit

und gutes Gelingen bei allen euren Schneesporttouren abseits der gesicherten Pisten. Bleibt gesund.